

München summt!



Bio-Honig aus dem Garten des Wohnprojekts in der Baldurstraße

Was macht München summt?

Die Initiative *München summt!* stellt Bienenkästen auf prominente Dächer oder in besondere Gärten der Stadt. Damit soll Aufmerksamkeit für die Situation der Bienen geschaffen werden.

Denn Bienen sind gefährdet. Eingeschleppte Parasiten, Schädlingsbekämpfungsmittel und eine eintönige Landschaft mit wenigen Arten machen ihnen das Leben schwer.

Unsere Vision: Möglichst viele Bürgerinnen und Bürger helfen dabei, vielfältige Lebensräume für Wild- und Honigbienen bereit zu stellen.

Tipps dazu finden Sie unter:
www.muenchen-summt.de

Liebe Honigliebhaber,

mit diesem Glas Honig erwerben Sie ein reines Naturprodukt, das im Garten eines Wohnprojekts für Flüchtlinge in der Baldurstraße produziert wurde. *München summt!* kooperiert dabei mit dem Amt für Migration der Landeshauptstadt München und der Bioland-Imkerin Kristin Mansmann. Wir wollen damit ein Zeichen setzen und Flüchtlinge in unserer Stadt willkommen heißen. Mithilfe des gemeinsamen Imkerns und Gärtnerns werden junge Menschen und Familien mit unserer Kultur vertraut gemacht. Gleichzeitig lernen wir viel Interessantes über das Leben und die Gewohnheiten in den jeweiligen Herkunftsländern.

Mit dem Kauf unterstützen Sie die Integration von Flüchtlingen in unserer Stadt. Der Erlös des Honigs dient der Anschaffung von Dingen, die allen Bewohnern zu Gute kommen, beispielsweise eine Bank im Garten, die zum Treffpunkt von Bestandsmietern und Flüchtlingen werden soll.

Mehr Informationen unter
<http://bruecken-bauen.org/>

Mit freundlicher Unterstützung von:

Heidehof
Stiftung

